

PARTNERDOSSIER

PRESENTATO DA:

INB
AM PASS
KUL
PASS CULTURA

CL AS SIC COR NER

LIGHT ART & MUSIC FESTIVAL

11. – 30.12.2026

Presenting Partner

ewz

Main Partner

 Graubündner
Kantonalbank

Destination Partner

 Lenzerheide

Kids Partnerin

 coop

Classic Partner

 LANDQUART
FASHION OUTLET

Ticket Partner

 ticketcorner⁺

Media Partners

 SRF

 Blick

 radiogrischa

CLASSIC CORNER

INHALTSVERZEICHNIS

Faszination für alle Sinne	4
Künstlerische Leitung	6
Programm 2026	8
Budget Classic Corner 2026	20
Gönner und Freunde	22
Kontakt	24

FASZINATION FÜR ALLE SINNE



Die Kombination aus faszinierender Lichtkunst, einem hochstehenden Musikprogramm auf der Waldbühne und im Classic Corner, begeisternden Artistinnen und Artisten auf der Kinderbühne und feiner, regionaler Kulinarik lässt die Besucherinnen und Besucher eintauchen in eine wunderbar verzaubernde Welt. Im Zaubewald lassen sich Natur, Kunst, Musik und Kulinarik in einer unvergleichlichen Art und Weise erleben – man lässt sich inspirieren, staunt, entdeckt und genießt.



Die neu geplante, offene Bühne des Classic Corners wird durch ihre Bauform eine einzigartige Symbiose mit der Natur und ihrem Standort im Zaubewald ergeben. Die abstrakte Baumform lässt die Bühne zum Kunstobjekt und gleichzeitig zu einer Lichtinstallation werden. So können die künstlerischen wie auch die technischen Anforderungen wie Lautsprecher, Licht und Überdachung miteinander kombiniert werden und verleihen der klassischen Musik im kommenden Dezember 2026 einen noch magischeren Auftritt.



Als Initiantinnen und Initianten des Classic Corners Lenzerheide bedanken wir uns schon jetzt für Ihre einzigartige Unterstützung.

Verein Kultur am Pass KaP Lenzerheide

Claudia Züllig-Landolt, Präsidentin Verein KaP
Natalie Parpan, Leitung Kultursekretariat Verein KaP



CLASSIC CORNER KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Die künstlerische Leitung übernimmt erneut die Bündner Sopranistin Nora Bertogg. Sie ist in der klassischen Musikszene weit über die Kantonsgrenzen hinaus bestens vernetzt und begeistert Jahr für Jahr regional, national und international erfolgreiche Musikerinnen und Musiker für diese aussergewöhnliche Konzertreihe.

Das diesjährige Programm verspricht musikalische Qualität auf höchstem Niveau und vereint Künstlerinnen und Künstler, die mit Offenheit, Kreativität und Experimentierfreude an diesem besonderen Konzertformat mitwirken. Dank unterschiedlichster Instrumente und Besetzungen ist ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm entstanden.

Ein besonderer Höhepunkt ist das Ensemble Trianima, dessen Debüt-CD re:colored für den Opus Klassik 2026 qualifiziert ist. Die drei Musikerinnen stehen für ein modernes, offenes Musikverständnis, nahbar und jenseits stilistischer Schubladen.

Bereits zum zweiten Mal mit dabei ist das Bündner Duo Flurina und Janic Sarott. Die Geschwister aus dem Engadin bringen ihre musikalische Verbundenheit und regionale Verwurzelung in ihre Musik ein und bereichern das Programm mit Marimba und Violine.

Mit der Violinistin Sira Eigenmann und dem international renommierten Akkordeonisten Srdjan Vukasinovic sind zudem zwei Künstlerpersönlichkeiten zu erleben, die mit grosser stilistischer Vielfalt neue musikalische Wege gehen. In ihren Projekten verbinden sie klassische Musik mit Einflüssen aus unterschiedlichsten Genres und schaffen so klangliche Brücken zwischen Tradition und Crossover.

Was alle Künstlerinnen und Künstler verbindet, ist ihre starke musikalische Ausdruckskraft sowie die Freude, Neues auszuprobieren und die klassische Musik aus dem Konzertsaal hinaus zu tragen.



CLASSIC CORNER PROGRAMM

Sofia Goetz, Violine | Yilan Zhao, Klavier

Sofia Goetz studierte am Conservatorio G. Verdi sowie an der Zürcher Hochschule der Künste. Früh gewann sie bedeutende Probespiele, u.a. für das European Union Youth Orchestra und das Gustav Mahler Jugendorchester. Sie konzertierte mitunter im Wiener Musikverein, am Lucerne Festival und dem Enescu Festival. Als Orchestermusikerin spielte sie mit Ensembles wie der Filarmonica del Teatro alla Scala, dem Lucerne Festival Academy Orchestra, der Zürcher Kammerphilharmonie und dem Kammerorchester der Mailänder Scala. Neben ihrer Konzerttätigkeit arbeitet sie als Komponistin, Festivalgründerin und Musikpädagogin. Mit dem Festival The No Way Experience entwickelt sie innovative Konzertformate zwischen Klassik, Pop und zeitgenössischer Musik.

www.sofiagoetz.com

Die chinesische Pianistin Yilan Zhao fasziniert ihr Publikum mit poetischer Lyrik und virtuoser Brillanz. Sie ist Gewinnerin des Lucerne Festival Fritz Gerber Awards und des Kiefer Hablitzel Göhner Musikpreises und wurde bei renommierten Wettbewerben wie dem Viotti International Music Competition und dem New York International Piano Competition ausgezeichnet. Auftritte erfolgten mit Orchestern wie dem Zürcher Kammerorchester, dem Musikkollegium Winterthur, dem Lucerne Festival Contemporary Orchester und dem Orchester des Teatro Carlo Felice di Genova. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf zeitgenössischer Musik, die sie bei internationalen Festivals präsentiert. 2022 gründete sie in Zürich die Konzertreihe «Sunday Matinée», die neue Musik in den Mittelpunkt stellt. Geboren in Hunan, erhielt sie ihre Ausbildung zunächst in Wuhan, später an der Juilliard School in New York und an der Zürcher Hochschule der Künste, wo sie 2022 ihr Solistendiplom abschloss.

SOFIA
11.–13.12.2026



YILAN
11.–13.12.2026

CLASSIC CORNER PROGRAMM

**Marilies Guschlbauer, Cello | Johanna Gossner, Klarinette |
Isabel Goller – Harfe**

Marilies Guschlbauer ist eine in Salzburg, Berlin und Wien ausgebildete österreichische Cellistin. Seit ihrem Solodebüt 2016 bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern konzertiert sie international und trat unter anderem beim Kammermusikfest Lockenhaus, der Quincena Musical San Sebastián, der Cello Biennale Amsterdam sowie im Wiener Musikverein und Konzerthaus Berlin auf. Als leidenschaftliche Kammermusikerin ist sie regelmäßig in verschiedenen Ensembles aktiv und war mehrfach in ORF und BBC Radio 3 zu hören. Gemeinsam mit Julia Rinderle veröffentlichte sie 2025 die Debüt-CD *Grandes Dames* bei Deutsche Grammophon. Zudem gewann sie zahlreiche Wettbewerbe und erhielt 2022 den Interpretationspreis der Mozartgemeinde Wien.

Johanna Gossner ist eine österreichische Klarinetistin, die in Wien und Graz studierte. Sie absolvierte das Orchesterprogramm des Royal College of Music Stockholm und des Schwedischen Radiosinfonieorchesters. Von 2023 bis 2025 war sie Mitglied der Orchesterakademie der Wiener Philharmoniker. 2023 wurde sie in Leipzig zur Richard-Wagner-Nachwuchskünstlerin des Jahres ausgezeichnet und erhielt ein Bayreuth-Stipendium. Sie konzertiert regelmäßig mit renommierten Orchestern wie der Staatskapelle Dresden, den Wiener Symphonikern und dem Swedish Radio Symphony Orchestra. Internationale Wettbewerbserfolge sowie ihre Tätigkeit bei Trianima und im preisgekrönten Duo Minerva prägen ihre vielseitige Karriere.

Isabel Goller aus Brixen in Südtirol ist eine vielseitige Harfenistin und Kulturschaffende. Ihre musikalische Ausbildung begann früh und führte sie ans Mozarteum Salzburg, an die Zürcher Hochschule der Künste sowie ans Konservatorium Maastricht. Sie spielte in renommierten Orchestern wie der Staatskapelle Dresden, den Wiener Philharmonikern, dem Klangforum Wien, dem Musikkollegium Winterthur, der Philharmonia Zürich, der Staatsoperette Dresden und der Oper Chemnitz. Zudem ist sie im Trio Lusinea aktiv und entwickelt interdisziplinäre Projekte wie NUJA und FOREST ART. Seit 2019 ist sie Mitgründerin der Südtirol Filarmonica und Kuratorin der Eröffnungsshow ONFIRE 2026 der Olympischen Winterspiele.

www.trianima.at

TRIANIMA
15.–17.12.2026



CLASSIC CORNER PROGRAMM

Nora Bertogg, Sopran | Isabel Goller, Harfe

Die Bündnerin Nora Bertogg war am Luzerner Theater in STYX Tours, Koproduktion mit Lucerne Festival, in Dusapins Oper Perelà sowie in dem Musiktheater Klangtauchen zu hören. Weitere Engagements u.a. am Theater Biel/Solothurn, Gare du Nord Basel, Fraktionen Festival Bielefeld (DE), Festival KlangART Vision (DE), mit Orchestrina Chur, dem Bachverein Chur und Opera Viva. Sie ist Preisträgerin diverser Wettbewerbe, u.a. des Concours Nicati Schweizer Wettbewerb für zeitgenössische Musik, des 7. John Cage Awards Halberstadt, des Rahn Kulturfonds und der Thyll Stiftung. Ausserdem wurde sie mit dem Förderpreis der Stadt Chur und dem Kulturförderpreis des Kanton Graubündens ausgezeichnet.

www.norabertogg.com

Isabel Goller aus Brixen in Südtirol ist eine vielseitige Harfenistin und Kulturschaffende. Ihre musikalische Ausbildung begann früh und führte sie ans Mozarteum Salzburg, an die Zürcher Hochschule der Künste sowie ans Konservatorium Maastricht. Sie spielte in renommierten Orchestern wie der Staatskapelle Dresden, den Wiener Philharmonikern, dem Klangforum Wien, dem Musikkollegium Winterthur, der Philharmonia Zürich, der Staatsoperette Dresden und der Oper Chemnitz. Zudem ist sie im Trio Lusinea aktiv und entwickelt interdisziplinäre Projekte wie NUJA und FOREST ART. Seit 2019 ist sie Mitgründerin der Südtirol Filarmonica und Kuratorin der Eröffnungsshow ONFIRE 2026 der Olympischen Winterspiele.

www.isabelgoller.com

NORA
18.–19.12.2026

ISABEL
18.–19.12.2026



CLASSIC CORNER PROGRAMM

**Nora Bertogg, Sopran | Zoltan Despond, Cello |
Isabel Goller, Harfe**

Das Ensemble Lyrix, bestehend aus Nora Bertogg (Sopran), Isabel Goller (Harfe) und Zoltán Despond (Cello) lernte sich 2012 während des Studiums an der Zürcher Hochschule der Künste kennen. Die Trio Besetzung konstituiert den Zugang neuer klanglicher Perspektiven und innovativer Programme. Die Vereinigung von Stimme, Cello und Harfe eröffnet unbekannte Klangwelten und inspiriert zu neuem Repertoire. Das Ensemble setzt bewusst auf eigene Bearbeitungen, um bisher unentdeckte Stücke für diese einzigartige Besetzung zu erforschen und kontinuierlich neue musikalische Wege einzuschlagen. Eigens für das Trio komponierte der aufstrebende englische Komponist Ryan Latimer das Stück Bright Aspect.

Zoltán Despond ist ein Schweizer Cellist, der Publikum und Fachwelt durch Musikalität, Ausdruckskraft und Energie begeistert. Solistische Auftritte u.a. in der Berliner Philharmonie, dem Wiener Musikverein, Auditorio Nacional de Música Madrid, Philharmonie Luxemburg, Gewandhaus Leipzig, Alte Oper Frankfurt, Warschauer Philharmonie, Stadtcasino Basel, Lucerne Festival. Kammermusikalisch arbeitet er mit Ilya Gringolts, Andrey Baranov und Vesselin Stanev zusammen und gibt diverse Meisterkurse. Seine Ausbildung erhielt er in Lausanne und bei Thomas Grossenbacher in Zürich.

www.zoltandespond.com

ENSEMBLE LYRIX
20.–21.12.2026



CLASSIC CORNER PROGRAMM

Flurina Sarott, Violine | Janic Sarott, Marimba

Flurina Sarott wurde in Scuol geboren. Sie studierte Violine an den Hochschulen der Künste in Bern und Zürich. Während ihres Studiums gewann sie ein Praktikum beim Tonhalle-Orchester Zürich und ist dort seit 2016 als Zuzügerin tätig. Seit 2019 spielt sie zudem im Zürcher Kammerorchester. Konzerttätigkeiten führten sie an internationale Festivals; sie ist Mitglied verschiedener Ensembles wie Trio Arsis, CHAARTS und der Kammerphilharmonie Graubünden. Neben ihrer Konzertkarriere unterrichtet sie an Musikschulen in Weinfelden und Zürich. Für ihr musikalisches Schaffen erhielt sie mehrere Preise sowie Förderauszeichnungen des Kantons Graubünden.

Janic Sarott wurde in Scuol geboren und ist als vielseitiger Perkussionist tätig. Er studierte an der Zürcher Hochschule der Künste und gewann 2015 eine zweijährige Akademiestelle beim Hessischen Rundfunkorchester. 2019 schloss er den Master Specialized Performance mit Vertiefung Orchesterschlagwerk mit Auszeichnung ab. Neben Orchesterschlagwerk widmet er sich Solo- und Kammermusikprojekten. Gemeinsam mit seiner Schwester Flurina Sarott konzertiert er im Duo Marimba und Violine regelmässig im Engadin. Zudem ist er Mitglied des Cosmic Percussion Ensemble und spielte im Tonhalle-Orchester Zürich. 2018 erhielt er den Kulturförderpreis Graubünden.

FLURINA
22.-24.12.2026



JANIC
22.-24.12.2026

CLASSIC CORNER PROGRAMM

Sira Eigenmann, Violine | Srdjan Vukasinovic, Akkordeon

Die junge Winterthurerin Sira Eigenmann begeistert mit ihrer Vielseitigkeit und feierte als Solistin Auftritte mit Orchestern wie Argovia Philharmonic, dem Musikkollegium Winterthur und dem Zürcher Kammerorchester. Auftritte brachten sie an die Kyburgiade, Lenzburgiade, ans St. Moritz Jazz Festival oder nach Klosters Music. Auch in der World Music bewegt sie sich mit Virtuosität und Leichtigkeit: Sie begeisterte an der Seite von Aleksey Igudesman, Raul Midon, Pegasus oder der portugiesischen Fado-Sängerin Carminho. Sira ist Mitgründerin und Intendantin des «Klassik Nuevo Orchesters» in Aarau und des «Klassik Nuevo» Festivals in Winterthur. Sie entfaltet den gemeinsam geprägten Stil «Klassik Nuevo» in Zusammenarbeit mit ihrem Duopartner Srdjan Vukasinovic.

Srdjan Vukasinovic sticht dank seiner Energie und einzigartigen Herangehensweise zur klassischen Musik, gepaart mit Einflüssen aus dem Jazz sowie unglaublichen Improvisationsfertigkeiten, als Akkordeon-Ausnahmetalent hervor. Auftritte u.a. mit Arte Diversa, Chaarts Chamber Artists, Klassik Nuevo Orchestra, Zürcher Kammerorchester. Er tritt regelmässig an internationalen Festivals auf, wie am Lucerne Festival, am Gstaad Menuhin Festival, dem Cully Jazz Festival, dem SoNoRo Festival in Rumänien, dem Kronberg Academy Festival in Deutschland, dem Akkordeonfestival Wien in Österreich, dem Festival Mimo in Brasilien und dem Witten Days for New Chamber Music in Deutschland.

www.klassiknuevo.com/sira-srdjan/

Naël Herren, Klavier

Das Klavier ist seit Kindheit Naël Herrens täglicher Begleiter. Regelmässig ist das Nachwuchstalent auf den Strassen von Bern unterwegs und bringt sein Klavier dorthin, wo Menschen für einen Moment abschalten und Musik erleben möchten. Sein Stil verbindet zeitgenössische Klaviermusik mit bekannten Hits und Klassikern der Berner Musikszene. Ob auf öffentlichen Plätzen, in Restaurants, an Festen oder in luxuriösen Hotels, stets stehen Emotion, Freude und Leidenschaft im Mittelpunkt. Musik bedeutet für Naël Begegnung, Atmosphäre und gemeinsame Momente.

SIRA & SRDJAN
25.–27.12.2026



NAËL
28.–30.12.2026

CLASSIC CORNER BUDGET 2025

Ausgaben	CHF
Gagen Künstlerinnen und Künstler	40'000
Künstlerische Leitung	8'500
Kost und Logis Künstlerinnen und Künstler	9'500
Suisa Gebühren	4'500
Bühne und Technik	18'000
Neue gedeckte Bühne (Projekt) *	40'000
Marketing (Tickets VIP-Gäste etc.)	10'000
Werbemittel	800
Miete/Aufbau Instrumente	500
Verwaltungsaufwand	800
Übriger Aufwand	1200
Reserve	5'000
Totalkosten	138'800

* Die neu geplante, offene Bühne des Classic Corners bildet durch ihre Bauform eine Symbiose mit der Natur und ihrem Standort im Zauberwald. Die abstrakte Baumform lässt die Bühne zum Kunstobjekt und gleichzeitig zu einer Lichtinstallation werden. So können wir die künstlerischen wie auch die technischen Anforderungen wie Lautsprecher, Licht und Überdachung miteinander kombinieren und der klassischen Musik einen noch magischeren Auftritt verleihen.



CLASSIC CORNER GÖNNER UND FREUNDE

Als Supporter oder Supporterin unterstützen Sie den Verein Kultur am Pass bei der Realisierung dieses einzigartigen Projektes in der Region Lenzerheide.

Dank Ihrer Hilfe können wir den Classic Corner fest ins Programm des Zaubewaldes integrieren und klassische Musik aus dem Konzertsaal hinaus auf die Waldbühne unter freiem Himmel tragen.

Hauptpartner (Presenting Partner) 2024 – 2026

Dank der grosszügigen Unterstützung des Landquart Fashion Outlets als Presenting Partner können die Besucherinnen und Besucher an allen Abenden ein klassisches Musikerlebnis auf höchstem Niveau, inmitten des zauberhaften Waldes, geniessen.



Co-Partnerin/Co-Partner CHF 10'000

- Individuelle Leistungen nach Absprache
- Logo und Nennung bei allen Kommunikationsmassnahmen zum Classic Corner
- Namentliche Erwähnung auf der Homepage Zaubewald.ch
- Namentliche Erwähnung auf dem Zaubewald-Sponsorenbanner

CLASSIC CORNER GÖNNER UND FREUNDE

Als Liebhaberin oder Liebhaber klassischer Musik ermöglichen Sie mit Ihrem Beitrag den abendlichen Konzertauftritt dieser einzigartigen Künstlerinnen und Künstler im Classic Corner inmitten des Zaubewaldes.

Gönnerinnen/Gönner CHF 3'800

- Vier Festivalpässe (übertragbar)
- Namentliche Erwähnung auf der Homepage Zaubewald.ch
- Namentliche Erwähnung auf dem Zaubewald-Sponsorenbanner

Freundinnen/Freunde Classic Corner ab CHF 350

- Zwei Eintritte in den Zaubewald

Individuelle, finanzielle Unterstützung der neuen Bühne

- Leistungen je nach Art der finanziellen Unterstützung

Wir danken allen, die uns bei der Durchführung dieses aussergewöhnlichen Musikerlebnisses mit einem finanziellen Beitrag unterstützen.



Kulturförderung Graubünden. Amt für Kultur
Promoziun da la cultura dal Grischun. Uffizi da cultura
Promozione della cultura dei Grigioni. Ufficio della cultura
SWISSLO

CLASSIC CORNER KONTAKT

Allegra

Wir freuen uns auf dieses aussergewöhnliche Projekt und auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen. Gerne beraten wir Sie individuell.

Claudia Züllig-Landolt
(Präsidentin Verein Kultur am Pass)
T +41 81 385 25 25
claudia@schweizerhof-lenzerheide.ch

Verein Kultur am Pass KaP
Natalie Parpan (Leitung Kultursekretariat)
c/o Via Tuff 6, 7016 Trin Mulin (Mo & Mi erreichbar)
T +41 77 446 73 61
natalie.parpan@kulturampass.ch

Für allgemeine Fragen ist die künstlerische Leitung gerne für Sie da:
Künstlerische Leitung Classic Corner
Nora Bertogg
T +41 79 537 87 73
norabertogg@hotmail.com



Werden Sie Mitglied!



kulturampass.ch



zauberwald.ch



facebook.com/zauberwaldlenzerheide



instagram.com/zauberwald_lenzerheide

Presenting Partner:

